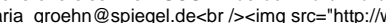




'Wooling' aus Sachsen gewinnt SPIEGEL-Schülerzeitungspreis 2013

"Wooling" aus Sachsen gewinnt SPIEGEL-Schülerzeitungspreis 2013
Platz zwei geht an "Innfloh" aus Mühldorf am Inn, Platz drei an "Tempus" aus Ladenburg / Die Siegerredaktion fährt für eine Woche nach Israel
Die SPIEGEL-Chefredaktion zeichnete gestern Abend in Hamburg zum 17. Mal die besten jungen Blattmacher des Jahres mit dem SPIEGEL-Schülerzeitungspreis 2013 aus. Zum Gesamtsieger wählte die aus SPIEGEL- und SPIEGEL-ONLINE-Redakteuren zusammengesetzte Jury die Schülerzeitung "Wooling" vom Oberland-Gymnasium Seifhennersdorf. Der Vorjahressieger "Innfloh" vom Ruperti-Gymnasium aus Mühldorf am Inn erreicht in der Gesamtwertung den zweiten Platz, dicht gefolgt von "Tempus", der Schülerzeitung des Carl-Benz-Gymnasiums in Ladenburg.
Die Preisverleihung fand im SPIEGEL-Haus auf der Ericusspitze statt. Insgesamt wurden 35 Schülerinnen und Schüler von 16 Redaktionen für ihre herausragenden Leistungen in vier Heftkategorien - Heftinhalt, Titelbild, Layout und Online-Auftritt - sowie drei Einzelkategorien - Reportage, Interview und Foto - ausgezeichnet. Als Preise erhielten sie zwischen 300 und 1000 Euro als Zuschuss für ihre Redaktionsarbeit. Die Siegerredaktion vom "Wooling" gewann außerdem eine fünftägige Reise nach Israel, bei der sie von SPIEGEL-Korrespondentin Julia Amalia Heyer betreut wird.
"Die besten jungen Journalisten zu finden und zu fördern ist das Ziel dieses Wettbewerbs", so Martin Doerry, stellvertretender SPIEGEL-Chefredakteur. "Wir denken da durchaus eigennützig: Der SPIEGEL wünscht sich auch in Zukunft junge Kolleginnen und Kollegen, die sich für den Journalismus begeistern können und ihrem Beruf mit so viel Freude nachgehen, wie wir es tun."
Der Kooperationspartner des SPIEGEL-Verlags, die "Das Telefonbuch-Servicegesellschaft mbH", lobte beim Schülerzeitungspreis für das Sonderthema "Logout: Eine Woche ohne Smartphone und Internet" Sachpreise aus. Der Hermann-Gmeiner-Fonds ermöglicht zwei Jungjournalisten eine Recherche in ein SOS-Kinderdorf.
SPIEGEL-Verlag
Kommunikation
Maria Gröhn
Telefon: 040 3007-2903
E-Mail: maria_groehn@spiegel.de


Pressekontakt

SPIEGEL-Verlag

20454 Hamburg

spiegelgruppe.de/
Spiegel@spiegel.de

Firmenkontakt

SPIEGEL-Verlag

20454 Hamburg

spiegelgruppe.de/
Spiegel@spiegel.de

Der SPIEGEL ist Deutschlands bedeutendstes und Europas auflagenstärkstes Nachrichten-Magazin. Er ist politisch unabhängig, niemandem verpflichtet und steht keiner Partei oder wirtschaftlichen Gruppierung nahe. Das Magazin erscheint jeden Montag und wird in 172 Länder geliefert. Im Jahresdurchschnitt werden Woche für Woche annähernd 1,1 Millionen Exemplare verkauft. Das Themenspektrum des SPIEGEL reicht von Politik über Wirtschaft und Wissenschaft, Medizin und Technik, Kultur und Unterhaltung bis zu Medien, Gesellschaft und Sport. Wie keine andere Publikumszeitschrift erreicht das Nachrichten-Magazin Entscheider in Unternehmen, Politik und Gesellschaft, Meinungsbildner sowie die besonders kaufkräftigen Schichten. Woche für Woche lesen 5,69 Millionen Bundesbürger den SPIEGEL, das sind 8,8 Prozent der Bevölkerung ab 14 Jahre. Er gehört damit zu den am weitesten verbreiteten und am häufigsten gelesenen Zeitschriften Deutschlands. Weitere 378 000 Leser in Österreich und der Schweiz sowie mehrere hunderttausend im übrigen Ausland kommen hinzu.